

„Oh goldne Ostersonne komm“

... sangen die Erzieherinnen des Baidter Waldorfkindergartens schon am frühen Morgen des ersten Tages nach den Osterferien. Zwar folgte die Sonne dieser Aufforderung nur ein bisschen, ein schönes Osterfest feierten die Kinder und Erzieherinnen aber dennoch. Mit viel Fleiß wurden wieder einmal leckere Hefezöpfe, -nester und -kränze gebacken und an festlich gedeckten Tafeln taten sich Groß und Klein dann gütlich an all den feinen und auch bunten Leckereien.

Besonders gespannt fieberten alle natürlich der Gartenzeit entgegen. Und tatsächlich hatte der Osterhase auch in diesem Jahr wieder an all die vielen Rosenrot- und Schneeweißchenkinder gedacht, die sich auf die Suche nach Eiern und Osternestern machten. Mit viel Eifer und Freude suchten und fanden die kleineren Kinder der Gruppe Rosenrot rote Eier, die schließlich einen ganzen Korb füllten. Die größeren Kinder der Schneeweißchen-Gruppe hingegen mussten ihre Suche bis ins Naturschutzgebiet Kiesgrube ausweiten, bis sie fündig wurden. Doch da blitzte und funkelte es dann hinter Büschen und Sträuchern hervor und auch hier füllten die Kinder schließlich einen ganzen Korb mit kleinen Osternestern.

Die Freude über die erfolgreiche Suche aber auch über den Frühling, der in den letzten Tagen endlich Einzug gehalten hat, war den Kindern deutlich anzumerken. Noch lange spielten und tollten sie an diesem Tag im Garten und auf den Wiesen herum, bevor sie nach einer schönen Geschichte bzw. einem Puppenspiel von ihren Eltern abgeholt wurden.

